

Smart City, 5G-Mobilfunk, Digitalisierung ...



Wie nachhaltig ist der ökologische Fußabdruck?

Info-Pavillon Arbeitskreis Elektromog BUND HH

im Themenpark Green World Tour rund um die Petrikirche
im Rahmen der **Hamburger Klimawoche**

Sa, 26. + So, 27. Sept. 2020, 11-18 h

Kurzvortrag 27. Sept., 12.45 h (kostenfrei)

Saal im Gemeindezentrum, Bei der Petrikirche 3a, 20095 HH

Der Vortrag thematisiert die gravierenden Folgen einer Smart City für den Energie- und Ressourcenverbrauch, für Natur, Gesundheit und unsere Demokratie. In Hamburg funkt 5G-Mobilfunk bereits fast flächendeckend. Die geplante zweite Ausbaustufe des 5G-Mobilfunks wird in nicht ausreichend erforschten Wellenbereichen ausstrahlen und soll ohne Technikfolgenabschätzung umgesetzt werden. Diese zweite Stufe wird noch stärker Energie und Rohstoffe verbrauchen und ist vor allem für das Autonome Fahren, das Internet der Dinge und die digitale Kontrolle der sog. Smart City (und ihrer Bürger?) vorgesehen.

Die neue Stufe der immens vervielfachten Datenübertragung und elektromagnetischen Strahlenbelastung birgt gesundheitliche, ökologische und rechtliche Risiken.

Bildquelle: pixabay

Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



Arbeitskreis Elektromog Hamburg

www.bund-hamburg.de/themen/umweltpolitik/elektromog